

Statistische Tests in der Mehrsprachigkeitsforschung – Aufgaben, Anforderungen, Probleme.

Florian Frötscher & Nicole Baumgarten
SFB Mehrsprachigkeit - Universität Hamburg

florian.froetscher@uni-hamburg.de

nicole.baumgarten@uni-hamburg.de

Zunehmend wird bei Forschungsfragen in der Linguistik eine quantitative Auswertung der erhobenen Daten angestrebt. Die hierfür eingesetzten statistischen Verfahren wurden meist in anderen – naturwissenschaftlichen – Disziplinen entwickelt und häufig herrscht bei Linguisten Unklarheit, welche Verfahren im Einzelnen wie eingesetzt werden sollen. Dass diese Frage tatsächlich oft nicht ganz einfach zu beantworten ist liegt auch daran, dass sich die Daten in der Sprachwissenschaft entscheidend von etwa klinischen Daten aus der Psychologie oder Medizin unterscheiden, was die Anwendung bestimmter statistischer Tests sinnlos macht oder gar verbietet.

Am Sonderforschungsbereich Mehrsprachigkeit der Universität Hamburg stießen wir u.a. bei der Untersuchung von Übersetzungstexten auf diese Problematik. Daher versuchen wir derzeit in einem Nebenprojekt gängige Übersichten über statistische Tests für linguistische Zwecke anzupassen und dabei auch spezielle, auf die Bedingungen von z.B. Korpusdaten angepasste, Verfahren zu integrieren.

In unserem Beitrag werden wir auf die Besonderheiten linguistischer Daten sowie auf die wichtigsten Entscheidungsfragen bei der Suche nach dem geeignetsten statistischen Test eingehen. Ausserdem werden wir den aktuellen Stand unserer Systematik statistischer Verfahren vorstellen.